Von Reichenberg zum Großglockner

Die einmalige Aussicht von Reichenberg nach Süden reicht bei Föhnwetterlage nicht selten bis zur Kette der nördlichen Kalkalpen. Eine wohl einmalige Fernsicht war am glasklaren Morgen des 3. Novembers zu erleben, als sogar die Eisriesen der ca. 220 km entfernten Hohen Tauern den Bayerischen Wald grüßten. Zwischen dem markanten Doppelgipfel des Watzmanns (2713 m) und dem Hochkalter (2608 m) ragten das Große Wiesbachhorn (3564 m) und der höchste Berg Österreichs, der Großglockner (3798 m) empor.

Rainer Pöhlmann hielt dieses höchst seltene Alpenpanorama mit einer Digitalkamera Canon Eos 20 mit aufgesetztem Tamron-Teleobjektiv mit 300 mm Brennweite fest.

Weitere Informationen: <http://www.lfu.bayern.de/veranstaltungen/index.htm>